

Intonation und Varietäten

Einleitung

Die Aufgabe befasst sich mit dem Beitrag der Intonation zu Merkmalen von Varietäten (Dialekten) im süddeutschen Sprachraum. Dazu gibt es Aufnahmen wie folgt in /vdata/Seminare/Dbank/dialekt

Bayern

by.1.wav, by2.wav, by3.wav (Nordwind und Sonne)

Wien

wien1.wav, wien2.wav, wien3.wav (Nordwind und Sonne)

Schweiz (Zug)

zug1.wav, zug2.wav, zug3.wav (Nordwind und Sonne)

Schweiz (Radio Central)

chradio1.wav - chradio6.wav	Sprecherin 1	(Nachrichten)
chradio1b.wav - chradio3b.wav	Sprecherin 2	(Nachrichten)
chradio1c.wav - chradio2c.wav	Sprecher 1	(Sport-Nachrichten)

Es gibt auch zur Orientierung Standarddeutsch (Nordwind und Sonne): sd1.wav, sd2.wav, sd3.wav.

Fragen

Sie sollen versuchen zwei Fragen zu beantworten:

- (1) Gibt es irgendwelche Gemeinsamkeiten in der Intonation zwischen den drei Süddeutschen Varietäten, die sich von Standarddeutsch unterscheiden?
- (2) Gibt es irgendwelche intonatorischen Merkmale, die für Schweizerdeutsch kennzeichnend sind (die weder in den anderen süddeutschen Varietäten noch in Standard-Deutsch vorkommen?).

Vorgang

- Sie arbeiten **alleine** für 30 Minuten, hören sich die Ausschnitte an, und notieren Beispiele anhand von Praat (Datei, Zeitausschnitt), die für die Fragen 1 und 2 relevant sein könnten.
- Sie arbeiten danach zu dritt und versuchen 1. und 2. zu beantworten.
- Sie beantworten schriftlich 1. und 2. (ca. ½ - 1 Seite): stichpunktartig mit Hinweis auf die Sound-Dateien oben, und in dem Sie ggf. die Beispiele mit AM-Notation (Tonakzenten, Phrasentönen, Grenztönen) erläutern. Ihre Ergebnisse senden Sie bitte per Email in den nächsten 4 Tagen an jmh@phonetik.uni-muenchen.de